



Auszug aus der Niederschrift über die  
13. Sitzung des Kreistages Vorpommern-Rügen vom 17. Juni 2013

### Beschlussausfertigung

TOP 12 - Grundsatzbeschluss zur inhaltlichen Ausrichtung des Nahverkehrsplanes  
Vorpommern-Rügen  
Vorlage: BV/1/0235

**Beschluss: KT 222-13/2013**

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

1. Die derzeitigen ÖPNV-Teilnetze werden als ein gemeinsames ÖPNV-Netz festgelegt und entsprechend weiterentwickelt. Damit gibt es ein kreisweit einheitliches Linienbündel.
2. Eine Direktvergabe der Leistungen des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im Landkreis Vorpommern-Rügen an das fusionierte, kommunale Verkehrsunternehmen unter Einbeziehung der Verkehrsgemeinschaft Nordvorpommern ist anzustreben. Hierzu unternimmt die Kreisverwaltung alle notwendigen Schritte.
3. Die Liniengenehmigungen sollen harmonisiert werden, möglichst auf den 01.10.2015.
4. Die Mindestbedienungsstandards für das gesamte Kreisgebiet werden vereinheitlicht und basieren auf den Anforderungen der zentralörtlichen Gliederung nach dem Regionalen Raumentwicklungsprogramm (RREP) Vorpommern (2010). Danach erfolgt die Definition von Haupt-, Nebenachsen, Achsen ländlicher Bedienungsgebiete, Verkehre in ländlichen Räumen, im Stadt-Umland-Raum Stralsund und in den touristischen Räumen. Hierfür werden jeweils differenzierte Angebotsstandards festgelegt, die dann aber kreiseinheitlich gelten.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig bei vier Enthaltungen beschlossen

Stralsund, 17. Juni 2013

Im Auftrag **Landkreis Vorpommern-Rügen**  
Büro des Landrates und Kreistages  
Carl-Heydemann-Ring 67  
18437 Stralsund  
Dienststelle/Unterschrift